

# Sportempfang im Markt Oberthulba

EHRUNG der erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler des Jahres 2024



Es sei für ihn immer wieder ein besonderes Anliegen, in jedem Jahr eine Sportlerehrung durchzuführen, wandte sich Bürgermeister Mario Götz an die Sportlerinnen und Sportler, Eltern, Trainer, Vereinsvertreter und Ehrenamtlichen. Der Markt Oberthulba sei ein Partner der Sportvereine, man arbeite eng und gut zusammen und unterstütze wo es möglich sei. „Mit ihrem Engagement und ihrer Leidenschaft sind sie das Herzstück unserer Sportgemeinschaft und tragen maßgeblich dazu bei, dass wir eine lebendige und aktive Gemeinschaft sind“, sprach Götz sein Lob aus.

Mit dem Zitat einer US-amerikanischen Motivationstrainerin „Erfolg ist eine Treppe, keine Tür“, sprach er die 150 zu Ehrenden Sportlerinnen und Sportler an. Die in den jeweiligen Sportarten errungenen Leistungen seien gar nicht hoch genug einzuschätzen. Jeder habe auf seine Weise bewiesen, dass Erfolg nicht nur das Erreichen von Medaillen oder Pokale bedeutet, sondern auch das Streben nach persönlicher Bestleistung und das Überwinden von Herausforderungen. Dabei sei Training der Grundpfeiler jedes sportlichen Erfolgs, viele hätten unzählige Stunden im Training verbracht, oft auf Kosten von Freizeit und sozialen Aktivitäten.

Trainerinnen und Trainer seien die Architekten des Erfolgs der Athleten. Ihr Fachwissen und ihre Fähigkeit Talente zu fördern, seien von unschätzbarem Wert. Sie vermittelten neben technischen Fähigkeiten auch Werte wie Disziplin, Respekt und Fairness. Ohne das Engagement der Ehrenamtlichen in den Sportvereinen wäre der Sport nicht das, was er heute ist. Sie sind das Rückgrat unserer Vereinsstruktur und tragen maßgeblich dazu bei, dass unsere Sportlerinnen und Sportler die bestmögliche Unterstützung erhalten, bekräftigte es Götz. Hierzu zähle auch der wichtige Aspekt Jugendarbeit. Die Förderung junger Talente sei entscheidend für die Zukunft des Sports. Er dankte auch den Eltern und Familienmitgliedern, die ihre Sprösslinge auf ihrem Weg an die Spitze begleiten, sie aufmuntern und in ihren Zielen bestärken.

Im Markt Oberthulba habe man eine beeindruckende Vielfalt an Sportarten, ob Fußball, Schützensport, Leichtathletik, Tennis oder viele andere Disziplinen, jede Sportart habe ihre eigenen Herausforderungen und Schönheiten. „Der Sport ist ein Spiegelbild unserer Gesellschaft und zeigt, wie wichtig es ist, gemeinsam an Zielen zu arbeiten“, so Götz.

Die Ehrungen starteten bei den Leichtathleten, sie holten wieder viele Siege und Platzierungen bei Kreis- Unterfränkischen und auch Nordbayerischen Meisterschaften und auch in der Bayerischen Bestenliste. Als Trainer fungieren Amy schultz, Tanja Emmert, Melissa Schultz, Jenny Schmitt, Christina Füller, Annika Kirchner, Mario Fröhlich und Roland Fröhlich. Unter den Athleten belegte Anne Granich im Hochsprung den 6. Platz bei den deutschen Meisterschaften, den 3. Platz bei den Bayerischen Meisterschaften und wurde Süddeutsche Meisterin. Im Blockmehrkampf wurde sie Unterfränkische Meisterin und belegte im Vierkampf Platz 3 und 2 in der Bayerischen Bestenliste.

Im Tennis – TSV Oberthulba – wurde die Damenmannschaft Meister in der Nordliga 1, ebenso die Herrenmannschaft 40, die Mixed-Mannschaft wurde in der Winterrunde 2023/24 ebenfalls Meister in der Nordliga 1 mit 31:5 Matchpunkten. Emilie Stolper belegte den 1. Platz in der Landkreismeisterschaft, als Trainer fungiert im Tennis Daniel Albert. Im Fußball errang die U15 der DJK Reith in Spielgemeinschaft mit Garitz die Meisterschaft in der Kreisliga1. Ebenso die U13 des TSV Oberthulba, sie bestritt kurz vor der Sportlerehrung noch ein Spiel und gewannen dies 9:1 gegen Oerlenbach.

Seit Jahrzehnten ist auch der Schützensport im Markt Oberthulba sehr erfolgreich. Die Schützinnen und Schützen des KSK Frankenbrunn holten viele erste Plätze bei Kreis- und Bezirksmeisterschaften, außerdem bei Vergleichsmeisterschaften und auf Unterfranken-Ebene. Luftgewehr, -pistole und Bogen dominieren beim Schützenverein Bavaria Thulba,

auch hier hagelte es viele gute Platzierungen bei Gau-, Bezirks- und Bayerischen Meisterschaften. In Abwesenheit wurde Elisa Tartler für gute Platzierungen unter anderem beim Weltcup in Shanghai oder bei den Weltmeisterschaften in Kanada geehrt. Bei den Ehrungen unterstützt wurde Götz vom 2. Bürgermeister Jürgen Kolb, vom Vorsitzenden des Schützenvereins Thulba Michael Meindl und in den Vorbereitungen von Martina Hüttl. Für die Geehrten gab es Urkunden sowie eine Sport-/ Reisetasche. Der Dank des Bürgermeisters galt auch dem Team des TSV Oberthulba um Vorsitzenden Matthias Hüttl für Ausrichtung und Bewirtung. Für die Zukunft und die neue Saison wünschte Götz weiterhin viel Erfolg und viel Freude und lud nach dem offiziellen Teil zu einem Imbiss ein.

Text: Hilmar Ruppert

Fotos: mh